

Investor

Ideen für Ihr Geld

Inhalt

- 01 [Schwerpunkt] Mühelos zum besseren Anleger
- 03 [Fonds] Tiefstpreisgarantie bei Fonds
- 04 [Anleihen] Clevere Anleger kaufen direkt
- 05 [Aktien] Mit Sicherheit ohne Grenzen gewinnen
- 06 [Musterportfolio] Das Mittelfeld muss gut stehen
- 07 [Zertifikate] Damit Tanken zur Freude wird
- 09 [Geschlossene Fonds] Vier Fonds auf einen Streich
- 10 [Versicherungen] Fünf Versicherer mit Verlass
- 11 [Mix] Depot-Contest / Kontakt / Impressum



Gastkommentar von
Bernhard Jünemann,
Stellv. Chefredakteur
BÖRSE ONLINE

Schmerz der Verluste

Boom und Baisse haben das Anlageverhalten verändert. Aber haben Investoren auch ihre Lektion gelernt?

Gelernt haben sie auf jeden Fall, wie schmerzhaft Verluste sein können. Kein Wunder, dass sich viele von der Börse fernhalten, und wenn sie sich engagieren, dann höchstens in Garantieprodukte. Wie es passieren konnte, dass jede Vorsicht aufgegeben wurde, wird verdrängt. Ein Lernprozess ist das nicht. Und so besteht die Gefahr, dass die Privatanleger – wenn nur lange genug verdrängt wurde – irgendwann wieder in die gleiche Falle tappen.

Vielmehr müssen sie lernen, die eigene Psyche in den Griff zu bekommen und konsequent Risikokontrolle über alle Börsenphasen hinweg zu betreiben. Dazu gehört auch: Stoppkurse setzen, Kapitaleinsatz begrenzen, kleine Verluste hinnehmen, um große zu vermeiden.

Bernhard Jünemann

Mühelos zum besseren Anleger

Wissenschaftliche Untersuchungen zeigen: Investoren machen immer wieder die gleichen Fehler bei der Geldanlage. Werden diese vermieden, sinkt das Risiko und steigt die Rendite.

Vermögensverwalter analysieren seit gut einem Jahr für die DAB bank auf Wunsch die Portfolios von Anlegern. Das Ergebnis dieser Aktion nach rund 6.000 Depot-Checks: Privatanleger machen bei ihren Transaktionen häufig die gleichen Fehler. Die gute Nachricht: Derartige Schnitzer lassen sich rasch und leicht vermeiden. Wer als Investor einige wesentliche Regeln beachtet, kann ohne Mühe und großen Aufwand sein Risiko minimieren und seine Rendite steigern.

Von den Fehlern der anderen lernen Bei der Depot-Check-Aktion war auffällig, dass oft ohne Gesamtkonzept investiert wird. Entgegen den eigenen Anlagebedürfnissen laufen viele Anleger lediglich aktuellen Trends hinterher und erleiden mit diesem Vorgehen Verluste. Zu stark wird auch auf eine Karte gesetzt und eine breite internationale Streuung vernachlässigt. Längst nicht mehr zeitgemäß ist eine so genannte Buy-and-Hold-Strategie, bei der eine



Fehler beim Investieren sind vermeidbar. Es gilt bloß, einige Regeln zu beachten.

© getty images

Depot-Check

Sichern Sie sich eine kostenlose Erstberatung – Seite 2

Frei tanken

5 Aral-Gutscheine im Wert von 200 Euro gewinnen – Seite 7

Vorsorge

Experten suchen für Sie die beste Rentenversicherung – Seite 10

Schwerpunkt

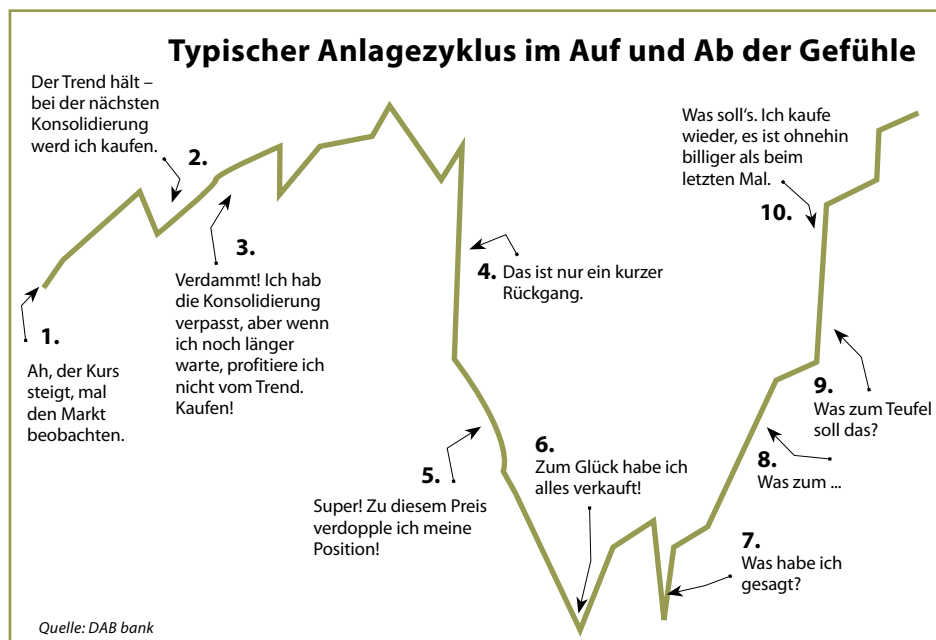
Position – einmal gekauft – über Jahre im Depot bleibt, egal was passiert. Verluste realisiert der Anleger bei diesem Vorgehen meist erst dann, wenn diese bereits sehr groß sind. Investoren sollten daher beim Vermögensaufbau systematisch vorgehen und Verluste konsequent realisieren. Klüger ist es zudem, seriöse Informationen einzuholen und nicht auf Tipps von Bekannten zu vertrauen.

Fünf goldene Regeln der Geldanlage

- Preisbewusst einkaufen ist ein Gebot für jeden Anleger, denn im Einkauf liegt der Gewinn, das weiß jeder Kaufmann.
- Welcher Anleger kennt das nicht: Vermittler bieten nur die Produkte einer be-

stimmten Gesellschaft an – für den Anleger nicht unbedingt das Optimale. Daher auf eine unabhängige Produktauswahl achten.

- Gute Informationen sind die Basis für jede Wertpapieranlage. Magazine wie der *Investor* liefern seriöse Anlageideen.
- Sich nicht selbst überschätzen. Kein Anleger kann sich auf allen Gebieten der Geldanlage hinreichend gut auskennen. Deshalb bei Bedarf auch unabhängige Beratung in Anspruch nehmen.
- Emotionen möglichst vermeiden. Euphorie und Panik sind sehr schlechte Anlageberater. Risiken und Chancen rational einschätzen und nicht von sagenhaften Renditeversprechungen blenden lassen.



► Fortsetzung von Seite 1

Müheles zum besseren Anleger

Wer die fünf goldenen Regeln des Investierens beachtet, ist ohne großen Mehraufwand bei seinen Geldanlagen erfolgreicher.

Fehler und Soforthilfe

1. Depot-Werte passen nicht zum konservativen oder dynamischen Anlegerprofil. Eigene Erwartungen vorab einschätzen.
2. Trends ohne Gesamtkonzept folgen. Daher nicht sorglos auf fahrende Züge aufspringen.
3. Blindes Vertrauen auf Tipps von Bekannten. Hier immer sehr vorsichtig sein und zusätzliche Informationen einholen.
4. Nur Buy-and-Hold. Depot-Positionen deshalb immer wieder auf Chancen und Risiken überprüfen.
5. Bei Verlusten sind viele Anleger nicht mehr bereit zu verkaufen. Besser: konsequent handeln.
6. Die Hoffnung stirbt zuletzt. Motto: Es wird schon wieder besser. Klüger: Verluste sofort begrenzen.
7. Zu gewinnfixiert. Daher Erträge auch mal realisieren. Eine alte Börsenweisheit: Die letzten zehn Prozent gehören den Dummen.
8. Zu hohe Aktienquote. Mehrere Vermögensklassen in einem Depot sind wichtig. Deshalb auch auf Anleihen, Immobilien oder alternative Investments wie Hedgefonds oder Beteiligungen setzen.
9. Konzentration auf Einzeltitel. Hilfe: Auch mit kleinen Anlagebeträgen kann durch Indexzertifikate oder Fonds eine breite Streuung erreicht werden.
10. Schwerpunkt auf Hausbank-Produkte. Nicht zwingend nur Investmentinstrumente von einem Anbieter kaufen.

Stichwort:

Depot-Check

Der Investor-Service

kostenlose Erstberatung sichern!

Geldverwalter beraten

Den ersten 50, die Anregungen für ihre Geldanlage von einem unabhängigen und qualifizierten Vermögensverwalter suchen und ein Geldvermögen von mehr als 25.000 Euro haben, vermittelt die DAB bank eine **kostenlose Erstberatung** durch einen Vermögensverwalter vor Ort, der geprüfter Partner der DAB bank ist.

Anmeldungen

bitte an: depotcheck@investor.de

Stichwort: Depot-Check

Bitte vergessen Sie Ihre Adressdaten nicht.

Innerhalb von zwei Wochen nimmt der jeweilige Vermögensverwalter mit Ihnen Kontakt auf.

Anmeldeschluss: 30. September 2004



»Die DAB Bestsellerliste beinhaltet Klassiker ebenso wie die aktuell aussichtsreichsten Investmentfonds.«

Christian Krieg,
Fonds-Experte der DAB bank

Fonds [Rubrik]

Tiefstpreisgarantie bei Fonds

Die 20 beliebtesten Fonds in Deutschland gibt es nur bei der DAB bank mit den niedrigsten Ausgabeaufschlägen – garantiert. Ein Schnäppchen für jeden Anleger.

Jeder zweite Deutsche im Alter zwischen 25 und 45 Jahren nutzt Fonds als Mittel zur Geldanlage. Zu diesem Ergebnis kommt die Studie »Faszination Wertpapier« der DAB bank. Insgesamt liegen hierzulande laut dem Bundesverband Investment und Asset Management (BVI) 451 Milliarden Euro aktuell in Fonds. Damit zählen Fonds zu den beliebtesten Anlageinstrumenten.

Beim Ausgabeaufschlag sparen

Doch viele Fonds-Investoren verzichten ohne Not auf eine höhere Rendite. Sie kau-

fen Fonds zum vollen Ausgabeaufschlag (Agio). Dies summiert sich über Jahre zu einem beachtlichen Nachteil. Ein Beispiel: Jeden Monat kauft ein Anleger über einen Fonds-Sparplan für 150 Euro Anteile an einem Aktienfonds mit einer erwarteten Rendite von acht Prozent im Jahr. Nun rechnet er: Bei einem vollen Ausgabeaufschlag von fünf Prozent beträgt die Sparsumme nach 20 Jahren 81.587 Euro. Zahlt er dagegen nur einen Ausgabeaufschlag von 2,5 Prozent, verfügt er am Ende über einen Betrag von 83.576 Euro – dies sind 1.989 Euro

Das Wichtigste in Kürze

- Wer beim Ausgabeaufschlag spart, hat automatisch mehr Rendite.
- Fixkosten wie Depot-Gebühren fallen bei der DAB bank nicht an.
- Bei der Tiefstpreisgarantie der DAB bank ist der Kunde auf der sicheren Einkaufsseite.

mehr als mit dem vollen Agio. Das beweist: Wer Fonds günstig einkauft, erzielt ohne zusätzliches Risiko mehr Ertrag.

Fixe und variable Kosten runter

Was Anleger beim Fonds-Erwerb also unbedingt beachten sollten:

- Günstig einkaufen: Ein hoher Ausgabeaufschlag schmälert den Gewinn.
- Unabhängige Produktauswahl: Nicht immer nur aus der Fonds-Palette der Hausbank auswählen.
- Fixe Kosten reduzieren: Die DAB bank berechnet keine Depot-Gebühren.

DAB Tiefstpreisgarantie

Wenn Sie bis zu fünf Börsentagen nach Erteilung Ihrer Kauforder bei der DAB bank den von Ihnen ausgewählten Bestseller-Fonds nachweislich mit geringerem Ausgabeaufschlag entdecken, erstattet die DAB bank Ihnen die Differenz.* Die Tiefstpreisgarantie gilt bis auf Widerruf für alle Einzelorders der Aktions-Fonds, die jeweils monatlich aktualisiert werden.

* Ausgenommen sind Angebote, bei denen Depot-Führungs- oder -Verwaltungsgebühren in Höhe von mindestens 0,25 Prozent des Depot-Volumens pro Jahr anfallen.

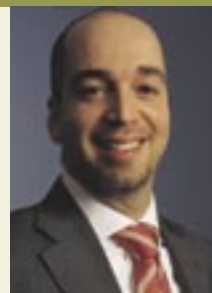
Jetzt Top-Fonds mit Tiefstpreisgarantie sichern

DAB Tiefstpreisgarantie: 20 Bestseller-Fonds mit bis zu 80 Prozent Discount auf den Ausgabeaufschlag. Informationen unter: 0 18 02 / 25 45 04 oder unter www.fonds.dab-bank.com

ISIN	Bezeichnung	AA ¹	AA DAB	Rabatt	1 Jahr ²	S & P ³
LU0149168907	Activest Lux Total Return	3,00 %	1,20 %	60 %	5,78 %	
LU0140355917	dit Euro Bond Total Return	3,00 %	1,50 %	50 %	4,41 %	
DE0008476516	DWS Vermögensbildungsf. R	3,00 %	1,80 %	40 %	2,92 %	****
DE0008476524	DWS Vermögensbildungsf. I	5,00 %	3,00 %	40 %	9,48 %	*****
DE0008490954	DWS Japan Opportunities	4,00 %	2,40 %	40 %	41,03 %	****
LU0107901315	Albrecht & Cie Optiselect	5,00 %	2,00 %	60 %	11,04 %	*****
LU0114760746	Templeton Growth Euro	5,45 %	2,73 %	50 %	10,87 %	*****
IE0003708330	Invesco GT Japan Enterprise	5,25 %	2,10 %	60 %	75,92 %	****
LU0039217434	HSBC Chinese Equity	5,25 %	2,10 %	60 %	22,97 %	***
LU0048578792	Fidelity Funds Eur. Growth F.	5,25 %	2,63 %	50 %	17,45 %	*****
LU0064319337	Nordea European	5,00 %	2,00 %	60 %	18,76 %	*****
LU0076314649	Nordea North American Value	5,00 %	2,00 %	60 %	4,78 %	*****
LU0052895058	Activest Lux Greater China	5,00 %	2,00 %	60 %	7,33 %	**
LU0066902890	HSBC Indian Equity	5,25 %	2,10 %	60 %	48,69 %	*****
DE0009790758	WM Aktien Global UI-Fonds	5,00 %	2,00 %	60 %	12,64 %	*****
DE0009792176	nordasia.com	5,00 %	1,00 %	80 %	15,54 %	***
DE0009802306	SEB ImmoInvest	5,25 %	2,63 %	50 %	4,58 %	****
LU0075056555	MLIIF World Mining	5,00 %	2,00 %	60 %	31,21 %	*****
GB0002771383	Threadneedle Eur. Sm. Comp.	5,26 %	2,10 %	60 %	31,48 %	****
IE0002787442	Griffin Eastern European	5,00 %	2,00 %	60 %	34,13 %	****

2) Quelle: © 2003 Standard & Poor's. Berechnungsdatum 13.08.2004; Historische Wertentwicklung, keine Garantie für die Zukunft.

1) AA = Ausgabeaufschlag Normal; AA DAB = Ausgabeaufschlag DAB bank inklusiv Rabatt; 3) Standard & Poor's Rating



»Gerade für Kunden mit Interesse an festverzinslichen Wertpapieren ist eine Direktbank wie die DAB bank erste Wahl.«

Thomas Bauer,
Anleihen-Experte der DAB bank

Cleverere Anleger kaufen direkt

Wer seine Zinsanlagen nicht bei einer Direktbank, wie der DAB bank, verwalten lässt, verschenkt bares Geld. Deshalb jetzt handeln und sich zudem das Leben erleichtern.

Bis vor wenigen Jahren hatten Privatanleger keine andere Wahl. Wer seine festverzinslichen Bundeswertpapiere kostenlos verwalten lassen wollte, musste ein Konto bei der Bundeswertpapierverwaltung, die früher Bundesschuldenverwaltung hieß, eröffnen. Dort wurden im Jahr 2002 knapp eine Million Depots geführt. Darin lagerte der stolze Betrag von gut neun Milliarden Euro. Seitdem es Direktbanken gibt, haben

Anleger jedoch auch noch andere Möglichkeiten, Wertpapiere ohne Gebühren verwalten zu lassen.

Weitere Vorteile bei Direktbanken

Heute sind Direktbanken, wie die DAB bank, eine hervorragende Alternative. Diese bieten nicht nur Null-Kosten-Depots, sondern der Anleger profitiert noch von vielen zusätzlichen Vorteilen:

Das Wichtigste in Kürze

- Bundesschatzbriefe kaufen Anleger ohne Depot-Kosten am besten bei der Bundeswertpapierverwaltung oder bei Direktbanken.
- Wer bei einer Direktbank sein Depot führt, kann nicht nur Kosten sparen, sondern verfügt zudem über ein breiteres Produktangebot.
- Im DAB Anleihenmarkt gibt es verschiedene Anleihearten zu Festpreisen mit garantierter Liquidität.
- Nur ein Depot zu verwalten, erspart Aufwand bei der Steuererklärung.

- Eine bessere Übersichtlichkeit: Alle Wertpapieranlagen befinden sich in einem Depot.
- Einfache Handhabung der Steuerklärung: Freistellungsaufträge müssen nicht aufgesplittet werden.
- Deutliche Kostenersparnis bei Depotführung (siehe Zahlenbeispiel).
- Günstiger Kauf von Rentenpapieren: Im DAB Anleihenmarkt gibt es Festpreise und die Liquidität ist garantiert.
- Umfassendes Produktangebot: Der Kunde kann auch auf andere Wertpapiergattungen als auf Anleihen zugreifen.

Depots zu einer Direktbank

Deshalb Depots möglichst bei einer Direktbank wie der DAB bank zusammenlegen. Investoren vermeiden dadurch Kosten und Mühen nicht nur bei der Anlage in festverzinsliche Wertpapiere.

Anleger sparen in fünf Jahren etwa 400 Euro

Kostenaufstellung bei fünf Jahren Laufzeit und fünf Anleihenkäufen à 10.000 Euro

Kunde Hausbank

Kosten beim Anleihenkauf:
5 x 10.000 Euro Kauf Anleihe
über Börse:
5 x 50 Euro
(Spesen 0,50 % vom Kurswert) 250 Euro
Depotführungskosten pro Jahr
inkl. Steuer (0,05 % vom Kurswert) 29 Euro
Plus x 4 Jahre 116 Euro

Kosten nach 5 Jahren 395 Euro

Quelle: DAB bank

Kunde DAB bank

Kosten beim Anleihenkauf:
5 x 10.000 Euro Kauf Anleihe
DAB Anleihenmarkt:
5 x 0 Euro
(kostenlos im DAB Anleihenmarkt) 0 Euro
Depotführungskosten pro Jahr
(0,00 %) 0 Euro
Plus x 4 Jahre 0 Euro

Kosten nach 5 Jahren 0 Euro



Ihr Ansprechpartner:
DAB bank Anleihen-Experte
Thomas.Bauer@investor.de

Oder Infos über:
www.anleihenmarkt.dab-bank.com
0 1802 / 25 45 04
(6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz).



Anleihen gehören in jedes gut strukturierte Depot

ISIN	Name	Zinssatz	Laufzeit	Kurs	Rendite	Rating	Ausrichtung
XS0124313684	General Motors	5,750 %	14.02.2006	104,10 %	2,88 %	A3	leicht spekulativ
DE0003659884	Tui AG	5,875 %	23.10.2006	103,90 %	3,96 %	n.n.	spekulativ
DE0001141422	Bundessobligation Serie 142	3,000 %	11.04.2008	100,40 %	2,88 %	Aaa	konservativ
XS0184200664	DaimlerChrysler	4,125 %	23.01.2006	102,20 %	3,57 %	A3	leicht spekulativ
DE0001106292	Bundesschatzbrief Typ A (aktuelle Serie)	gestaffelt*	01.08.2010	100,00 %	3,52 %	Aaa	konservativ

Quelle: DAB bank. Stand: 16.08.2004; * Zinssatz steigt jährlich an: 2,00 %, 2,75 %, 3,25 %, 4,00 %, 4,50 %, 5,00 %



»Bonus-Zertifikate sorgen für ein Plus an Sicherheit und bieten so größere Renditechancen als eine Direktanlage.«

Birgit Lutzenberger,
Zertifikate-Expertin der DAB bank

Aktien [Rubrik]

Mit Sicherheit ohne Grenzen gewinnen

Bonus-Zertifikate sind vor allem bei Seitwärtsbewegungen und leicht fallenden Aktienkursen an den Börsen dank Risikopuffer eine hervorragende Alternative zur Direktanlage.

Intelligente Zertifikate können mehr.

Während es bei einer Aktie lediglich Kurssteigerungen und Dividendenzahlungen gibt, sichern Zertifikats-Konstruktionen wie Bonus-Zertifikate bis zu einem gewissen Wert gegen Verluste ab. Dabei büßt der Anleger seine Gewinnchancen nicht ein. Geht

es mit der Aktie aufwärts, partizipiert er zu 100 Prozent. Finanziert wird das Plus an Sicherheit über die Dividende. Die behält der Emittent deshalb ein.

Rendite auch bei Seitwärtstrends

Reizvoll ist ein Investment in Bonus-Zertifikate auch dann, wenn sich die Börse für keine Richtung entscheiden kann. In solchen Situationen ist für den Bonus-Zertifikats-Käufer noch eine ordentliche Rendite möglich. Wie das funktioniert: Der Bonus wird für den Käufer dann fällig, wenn die Aktien, auf die sich das Zertifikat bezieht, während der Laufzeit nie unter einem bestimmten Niveau notieren. Bei den vorgestellten fünf Bonus-Zertifikaten liegt der Sicherheitspuffer 25 Prozent unter dem aktuellen Börsenkurs.

Für konservative Investoren ideal

Wer als Anleger weniger Risiko eingehen will, für den sind Bonus-Zertifikate ideal. Kurssteigerungen werden ohne Einschränkung nachvollzogen. Und sollte die Aktie

Das Wichtigste in Kürze

- Zertifikate ermöglichen gegenüber direkten Aktienengagements Gewinne auch bei gleich bleibenden oder leicht fallenden Kursen.
- Bei Bonus-Zertifikaten profitiert der Anleger zu 100 Prozent an steigenden Kursen.
- Die Dividenden investiert er in ein Sicherheitsnetz, mit dem er bei gleich bleibenden oder etwas rückläufigen Kursen Renditen von sechs Prozent und mehr pro Jahr erzielen kann.
- Gerade in schwierigen Marktphasen ist ein Wechsel von der Aktie in ein passendes Bonus-Zertifikat sinnvoll.

einmal seitwärts laufen oder gar leicht fallen, dann greift das Sicherheitsnetz und der Anleger erhält den Bonus ausgezahlt.

Tausch macht Sinn

Zum Ausbau von Aktienpositionen oder zur Risikoreduzierung bestehender Positionen bieten sich Bonus-Zertifikate an. Gerade in einer schwierigen Marktphase – wie der derzeitigen – ist ein Wechsel sinnvoll.



Kontakt

Ihr Ansprechpartner:

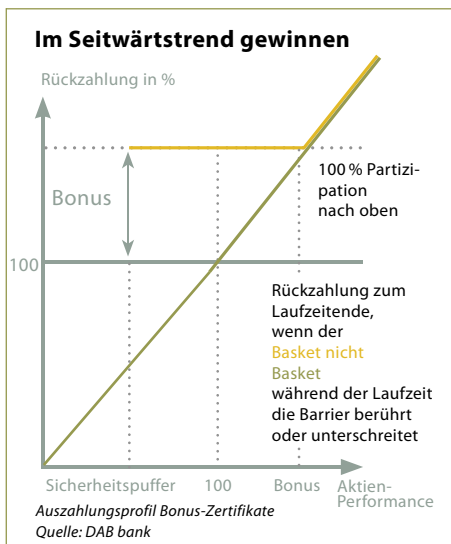
DAB bank Zertifikate-Expertin
Birgit.Lutzenberger@investor.de

Oder Infos über:

www.zertifikate.dab-bank.com

0 18 02 / 25 45 04

(6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz).



Top-5 Bonus-Zertifikate

Fünf Bonus-Zertifikate auf europäische Standardwerte

ISIN	Emittent	Basiswert	Bonusbetrag	Sicherh.-Puffer	Rendite p. a.*	Einstiegsniveau	Laufzeit
DE000CB5VVQ1	Commerzbank	Deutsche Post	20,00 %	25,00 %	6,27 %	Xetra-Schluss 17.09.2004	24.09.2007
DE000HVOAZF1	Hypo Vereinsbank	Siemens	20,00 %	25,00 %	6,27 %	Xetra-Schluss 17.09.2004	24.09.2007
DE000HVOAZE4	Hypo Vereinsbank	DaimlerChrysler	40,00 %	25,00 %	11,87 %	Xetra-Schluss 17.09.2004	24.09.2007
DE000GS0EQ00	Goldman Sachs	Nokia	35,00 %	25,00 %	10,52 %	Xetra-Schluss 17.09.2004	17.09.2007
DE000CB5VVP3	Commerzbank	Deutsche Telekom	20,00 %	25,00 %	6,27 %	Xetra-Schluss 17.09.2004	24.09.2007

* Rendite p. a., sofern der Sicherheitspuffer während der Laufzeit nie unterschritten wurde und der Aktienkurs am Laufzeitende weniger als der Bonusbetrag gestiegen ist.

Für alle Zertifikate gilt: Zeichnungsfrist 30.08. bis 17.09.2004, Emissionspreis ist der Xetra-Schlusskurs der jeweiligen Aktie am 17.09.2004 plus 1% Ausgabeaufschlag.

Quelle: DAB bank. Stand: 16.08.2004. Mehr Informationen im Internet unter: www.zertifikate.dab-bank.com oder telefonisch unter **0 18 02 / 25 45 04** (6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz).



»Wir haben die niedrigen Kurse zur Verstärkung unseres Mittelfelds genutzt.«

Markus Jordan,
Trainer der DAB Fußballmannschaft

Das Mittelfeld muss gut stehen

Trotz schwierigem Umfeld liegt die DAB Fußballmannschaft weiter in Führung. Das Spiel wird nach Umstellungen aus einem verstärkten Mittelfeld heraus gestaltet.

Seit dem vergangenen Spielbericht hat sich viel getan in der DAB Fußballmannschaft. Das gesamte Team ist nun offensiver beziehungsweise etwas risikoreicher auf-



© getty images

Trotz schlechter Nachrichten: Allianz-Hebelzertifikat war ein Treffer.

gestellt. Im Tor reduzierte der Trainer den Bargeldbestand als defensives Bollwerk um 10.000 Euro.

Sturm

Für die bisherige Sturmspitze – ein Allianz-Hebelzertifikat – ist die Saison zu Ende. Mit einem Gewinn von 26,01 Prozent pro Stück wurde es verkauft. Dazu Trainer Markus Jordan: »Grund waren die negativen Nachrichten aus dem Versicherungssektor.« Der neue Stürmer ist ein Telekom-Hebelzertifikat. Eine Knock-out-Schwelle von zehn Euro und ein Hebel von 3,5 lassen eine gute Performance ohne großes Risiko erwarten.

Mittelfeld

Im Mittelfeld baute Trainer Jordan zwei erfolgreiche Positionen weiter aus. Mit dem



Kontakt

Fragen Sie den Profitrainer unter
Markus.Jordan@investor.de

Oder rufen Sie an unter:
0 18 02 / 25 45 04

(6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz).

freien Geld aus dem Geldmarktfonds erwarb er das UBS-Discount-Zertifikat auf den DAX (ISIN DE0001480341) und das Commerzbank-Discount-Zertifikat auf den DJ Euro STOXX 50SM (ISIN DE0007893497) für jeweils 5.000 Euro. Auslöser für diese Entscheidung war der Rückgang des DAX unter die 3.800-Punkte-Marke. »Nun ist es an der Zeit, das Spiel im Mittelfeld etwas risikoreicher zu gestalten und mehr auf Angriff zu schalten«, erklärt Coach Jordan.

Verteidigung

In der Verteidigung gab es keine Wechsel, die drei Feldspieler schlugen sich tapfer. Besonders das Deep-Discount-Zertifikat auf den DJ Euro STOXX 50SM (ISIN DE0009587907) zeigte mit einem Plus von 4,87 Prozent eine besonders gute Leistung.

Die Aufstellung

	ISIN	Emittent	Position	Stückzahl	Kauf Kurs	Aktuell Kurs	G/V %	Gesamtwert in Euro
Bargeld			Torwart					1.091,31 €
Rendite Express	DE0007873978	HVB	Verteidigung	137	101,50 €	104,10 €	2,56 %	14.261,70 €
Comas Hedgefonds Zertifikat	DE0007168148	Coba	Verteidigung	9	1.126,00 €	1.105,00 €	-1,87 %	9.945,00 €
Deep-Discount-Zertifikat (DJ Euro STOXX 50 SM)	DE0009587907	Sal. Opp.	Verteidigung	471	20,55 €	21,63 €	5,26 %	10.187,73 €
Discount-Zertifikat (DJ Euro STOXX 50 SM)	DE0007893497	Coba	Mittelfeld	577	25,04 €	26,10 €	4,23 %	15.059,70 €
Diskont-Zertifikat (Nikkei 225)	DE0001495893	Deutsche Bank	Mittelfeld	1.321	7,57 €	7,71 €	1,85 %	10.184,91 €
Bonus-Zertifikat (DaimlerChrysler)	DE0008165226	Sal. Opp.	Mittelfeld	89	100,00 €	104,43 €	4,43 %	9.294,27 €
Discount-Zertifikat (DAX)	DE0001480341	UBS	Mittelfeld	424	35,40 €	35,78 €	1,07 %	15.170,72 €
Rolling Discount (S&P 500 Index)	DE0008105867	UBS	Mittelfeld	100	105,12 €	106,30 €	1,12 %	10.630,00 €
Hebelzertifikat Dt. Telekom	DE000DR8PZF2	Dresdner Bank	Sturm	1.000	3,93 €	4,28 €	8,91 %	4.280,00 €
Hebelzertifikat Dax Bull	DE000SAL1544	Sal. Opp.	Sturm	784	6,37 €	5,43 €	-14,76 %	4.257,12 €
							Kurswert	104.362,46 €
							Performance %	4,36 %

Die Performance seit November 2003 im Vergleich

Bezeichnung	Startniveau	Aktuelles Niveau	Performance
Musterportfolio	100.000,00 €	104.362,46 €	4,36 %
DAX Index	3.746,24 €	3.698,00 €	-1,29 %
DJ Euro STOXX 50 SM	2.633,07 €	2.614,00 €	-0,72 %

Stand: 20.08.2004

Das DAB Musterdepot konnte sich gegenüber DAX und DJ Euro STOXX 50SM mit einem deutlichen Plus behaupten. Gleichzeitig war das Portfolio weniger risikoreich.



»Aus unserer Sicht ist das Zertifikat ein so genannter No-Brainer. Bei diesem Mehrwert gibt es nicht viel nachzudenken.«

Christian W. Röhl,
Herausgeber Zertifikate-Journal

Zertifikate

[Rubrik]

Damit Tanken zur Freude wird

Mit dem JP Morgan Buffer-Zertifikat auf Rohöl profitieren Anleger von steigenden Notierungen des schwarzen Goldes. Kletternde Benzinpreise sind dann einerlei.

Der Frust hat ein Ende. Kluge Anleger brauchen sich nicht länger über höhere Preise beim Tanken ärgern. Sie sichern sich gegen steigende Notierungen am Rohölmarkt mit dem JP Morgan Buffer-Zertifikat ab. Autofahrer mit einer durchschnittlichen Fahrleistung von knapp 12.000 Kilometern im Jahr zeichnen dazu einfach das Zertifikat in Höhe von 5.000 Euro. Weitere Benzinpreissteigerungen können ihnen dann vier Jahre lang vor allem eines sein: egal.

Keine Trendwende in Sicht

Für alle anderen könnte der aktuelle Unmut über die Kosten der anstehenden Tankfüllung zum teuren Dauerthema werden. Rohstoffexperten geben noch keine Entwarnung. Mit deutlich fallenden Rohölnotierungen ist so bald nicht zu rechnen. Betroffen von den Preissteigerungen sind jedoch nicht nur die Pkw-Besitzer. Sie treffen auch Stromkunden, Gasverbraucher und all

jene Verbraucher, die eine Ölheizung im Keller stehen haben.

Eine Sorge weniger

Die Lösung für die Ölpreis-Sorgen vieler ist das JP Morgan Buffer-Zertifikat auf die Nordsee-Rohölsorte Brent. Anleger brauchen damit kletternden Rohölkursen nicht länger machtlos hinterhersehen. Mit dem Zertifikat profitieren sie von den hohen und vielleicht noch weiter zulegenden Rohölpreisen. Steigt der Preis, partizipiert er davon zu 100 Prozent. Sind die Rohölnotierungen leicht rückläufig, wird der Bonus von 75 Prozent fällig. Dies entspricht einer Verzinsung von 15,02 Prozent im Jahr.

Unterschiedliche Szenarien

Was allerdings nicht passieren darf: Sinkt vom Einstiegsniveau aus der Rohölpreis um mehr als 40 Prozent, dann ist der Bonus dahin. Wobei in diesem eher unwahrscheinli-

Das Wichtigste in Kürze

- Verbraucher leiden unter dem steigenden Ölpreis. Anleger können dagegen profitieren und sich so absichern.
- Mit dem JP Morgan Buffer-Zertifikat auf Brent Crude Oil (Nordseerohöl) partizipiert der Anleger zu 100 Prozent von einem weiter anziehenden Ölpreis.
- Sollte der Rohölpreis nicht weiter steigen oder sogar um bis zu 40 Prozent fallen, erzielt der Anleger trotzdem noch eine Rendite von 15,02 Prozent pro Jahr.

chen Fall ein Trost bleibt: Benzin und Heizöl dürften nach einem solchen Preissturz auch wieder günstiger zu haben sein. Im günstigsten Fall gewinnt der Anleger sogar doppelt: Der Rohölpreis gibt zwar kräftig nach – jedoch nicht mehr als 40 Prozent –, was beim Heizen und Autofahren den Geldbeutel schont, aber dennoch bekommt er über das Zertifikat den Bonus und somit eine stattliche Rendite ausgezahlt.



Info

JP Morgan Buffer-Zertifikat auf Brent Crude Oil

Die Ölpreise klettern scheinbar unaufhaltsam. Wer clever ist, sichert sich deshalb mit dem JP Morgan Buffer-Zertifikat auf Brent Crude Oil gegen weitere Preissteigerungen ab.

ISIN:	GB00B02JKG01
Emittent:	JP Morgan
Zeichnungsfrist:	06.09. bis 24.09.2004, 12:00 Uhr
Börsenplatz:	ZEIC
Laufzeit:	4 Jahre
Emissionspreis:	101,00 Euro (inkl. 1 % Ausgabeaufschlag)
Bonuszahlung:	75 %
Sicherheitspuffer:	40 %

Informationen und Zeichnung unter:
www.dab-bank.com
0 18 02 / 25 45 04
(6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz).

Fünf Tankgutscheine von Aral im Wert von 200 Euro zu gewinnen

Das Investor-Gewinnspiel

Beantworten Sie einfach folgende Frage und antworten Sie uns unter gewinnspiel@investor.de. Alternativ können Sie das Faxformular auf Seite 11 benutzen. Einsendeschluss: 30. September 2004

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für Mitarbeiter der DAB bank und des Verlags ist die Teilnahme ausgeschlossen.

In welcher Höhe muss ein Autofahrer (12.000 km/Jahr und zehn Liter Verbrauch) das Zertifikat zeichnen, um sich für die nächsten vier Jahre gegen Ölpreissteigerungen abzusichern?

- A) rund 1.000 Euro
- B) rund 5.000 Euro
- C) rund 10.000 Euro

Wir wünschen Ihnen viel Glück!

Ihre Investor-Redaktion

/ renditechancen jetzt sichern / *BONUS ZERTIFIKATE AUF DIE DEUTSCHE TELEKOM UND DIE DEUTSCHE POST.* **/ ideen nach vorn /**

COMMERZBANK 

/ Bonuspunkte für Ihr Depot

Bonus Zertifikate ermöglichen Ihnen selbst dann ein attraktives Renditepotenzial, wenn sich der Kurs der zugrunde liegenden Aktie kaum bewegt oder sogar leicht nachgibt. Für dieses Sicherheitspolster sorgt die eingebaute Kurschwelle, die der Aktie einen entsprechenden Freiraum zur Kursentfaltung gibt. So haben Sie über weite Strecken die Nase vorn. Denn solange die Aktie während der Laufzeit niemals auf diese Kurschwelle fällt, erhalten Sie am Ende mindestens einen attraktiven Bonusbetrag. Dabei sind Ihre Gewinnchancen nach oben offen. Steigt der Aktienkurs stark, sind Sie selbstverständlich dabei. Nach unten hingegen tragen Sie maximal das Aktienrisiko.

Das jeweilige Bonus Zertifikat besitzt eine Kursschwelle von 75 %* sowie eine Bonusschwelle bei 120 %*. Am Laufzeitende erfolgt die Rückzahlung wie folgt:

Bewegt sich der Aktienkurs während der Laufzeit immer zwischen Kurs- und Bonusschwelle, erhalten Sie am Laufzeitende einen Barbetrag von 120 % (Aktienkurs am Emissionstag zzgl. Bonusbetrag von 20 %) – ganz gleich, wo die Aktie notiert.

Steigt der Aktienkurs zum Laufzeitende über die Bonusschwelle bei 120 %* hinaus, setzt der Bonus aus. Dafür profitieren Sie selbstverständlich vom höheren Kursgewinn (Rückzahlung in Aktien).

Berührt die Aktie während der Laufzeit mindestens einmal die Kursschwelle, entfällt der Bonusbetrag und Sie nehmen aufgrund der Rückzahlung in Aktien an potenziellen Kursverlusten der Aktie teil. Jedoch kann sich die Aktie bis zur Fälligkeit auch erholen und Sie profitieren dann von der Kurssteigerung.

* Bezogen auf den Kurs der Aktie am Emissionstag des Zertifikates.

**Zeichnungsaufträge können Sie
bei der Commerzbank oder bei unserem
Direktbankpartner  aufgeben.**

Direktbank seit 1994

Emittentin Commerzbank AG, Frankfurt a.M.
WKN Deutsche Telekom CB5 VVP, Deutsche Post CB5 VVQ **Zeichnungsfrist** 30. August bis max. 17. September 2004 **Emissionstag** 17. September 2004 **Emissionspreis** XETRA-Schlusskurs der Deutsche Telekom-Aktie bzw. der Deutsche Post-Aktie am Emissionstag **Bewertungstag** 17. September 2004 **Zertifikatsbedingungen** Die allein maßgeblichen vollständigen Zertifikatsbedingungen können Sie unter Angabe der WKN bei der Commerzbank AG, ZTB I 1.6.1, Neuemissionen, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main, anfordern.





»Für Privatanleger ist es schwer, ein optimales Depot auch mit geschlossenen Fonds zusammenzustellen. Der MPC Best Select II ist ein zeitgemäßer Lösungsansatz.«

Franz-Joseph Busse,
Infinanz-Institut, München

Geschlossene Fonds

[Rubrik]

Vier Fonds auf einen Streich

Geschlossene Fonds eignen sich hervorragend als Depot-Beimischung. Der MPC Best Select II bündelt vier Anlageklassen und ist für kleinere Anlagebeträge ideal geeignet.

Der richtige Mix macht es: Aktien und Anleihen im Depot sind sinnvoll, aber noch nicht optimal. Die Beimischung von 25 Prozent geschlossener Fonds ins Portfolio (siehe Grafik) führt zu einer Verminderung des Risikos (Schwankungsbreite) von 11,00 Prozent auf 8,50 Prozent, errechnet Franz-Joseph Busse vom Infinanz-Institut für Finanz- und Investitionsmanagement aus München. Zudem erhöht sich die durchschnittliche Rendite auf 7,80 Prozent pro Jahr. Das ist ein Plus gegenüber einem traditionellen Depot.

Hohe Mindestanlagesummen

Oft hat ein Investment in geschlossene Fonds jedoch einen Haken. Nicht jeder Anleger verfügt über die finanziellen Mittel, gleichzeitig in einen geschlossenen Immo-

bilienfonds, eine Schiffsbeteiligung und in einen Private-Equity-Fonds zu investieren. Die Mindestanlagesummen sind mit üblicherweise 10.000 Euro sehr hoch. Bei einer optimalen Risikostreuung müssten so schnell 30.000 bis 50.000 Euro investiert werden.

Dachfonds-Konzept

Als Alternative und Einstieg in die Anlageform geschlossener Fonds bietet sich deshalb ein Dachfonds-Konzept wie der MPC Best Select II Fonds an. Hierbei investiert der Anleger gleichzeitig in Immobilienfonds in Deutschland (20 Prozent) und Holland (30 Prozent) sowie in Schiffsbeteiligungen (30 Prozent) und Private-Equity-Fonds (20 Prozent). Er erreicht damit eine optimale Risikostreuung ab 5.000 Euro Investitionssumme.

Das Wichtigste in Kürze

- Geschlossene Fonds gehören in jedes gut strukturierte Portfolio zur Verbesserung des Rendite-Risiko-Verhältnisses.
- Der MPC Best Select II Fonds investiert gleichzeitig in vier unterschiedliche Anlageformen – und das bereits mit kleinen Beträgen.



Info

MPC Best Select II

Geschlossener Fonds mit der Beteiligung an vier verschiedenen Anlagegruppen.

Initiator: MPC Münchmeyer Petersen Capital.

MPC Capital ist der größte unabhängige Initiator geschlossener Fonds in Deutschland (2003) mit Erfahrungen bei Immobilien (68 Fonds), Schiffen (85 Fonds), Private Equity (7 Fonds) und sonstigen Fonds (LV-Fonds und Investment-Fonds)

Der Fonds bietet:

- Gleichzeitige Beteiligungen an Immobilienfonds in Deutschland und in Holland, Schiffsbeteiligungen und Private Equity
- Rendite von ca. 7,70 % p. a. nach Steuern
- Mindestzeichnungssumme von nur 5.000 Euro
- Geplante Laufzeit von 17 Jahren
- Geringer Verwaltungsaufwand (1 Zeichnungsschein, 1 Aufstellung für steuerliche Einkünfte)

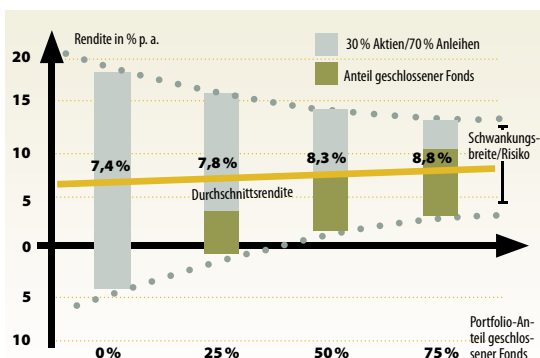
Informationen und Zeichnung unter: DAB Expertenteam

0 18 02 / 25 45 04

(6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz).

www.beteiligungen.dab-bank.com

Weniger Risiko – mehr Rendite – mit geschlossenen Fonds



Portfolio-Anteil geschlossener Fonds	erwartete Rendite in %	Schwankungsbreite/Risiko in %
0,00 %	7,40	11,00
25,00 %	7,80	8,50
50,00 %	8,30	6,40
75,00 %	8,80	5,30

Quelle: Infinanz-Institut für Finanz- und Investitionsmanagement

Durch die Beimischung von alternativen Investments wie geschlossenen Fonds nimmt das Risiko des Gesamtdepots bis zu einem Portfolio-Anteil von 75 Prozent deutlich ab. Der Clou: Die Rendite leidet darunter nicht. Dies ist das Ergebnis einer Studie von Franz-Joseph Busse vom Infinanz-Institut für Finanz- und Investitionsmanagement in München. Vermögensberater empfehlen daher – um die Effizienz eines Depots zu erhöhen –, einen Anteil von 20 bis 30 Prozent geschlossener Fonds in ein gut strukturiertes Portfolio beizumischen.



»Rentenversicherungen sollten Anleger immer nur mit einem finanzstarken Partner schließen. Das macht eine sorgfältige Prüfung notwendig.«

Harald Adam,
Finanzkonzept24, München

Fünf Versicherer mit Verlass

Jetzt nicht zögern. Nur noch bis zum Jahresende können sich Anleger beim Abschluss einer Rentenversicherung eine steuerfreie Auszahlung für die Zukunft sichern.

In der Beliebtheitsskala der Anleger stehen sie ganz oben – Rentenversicherungen. Den Altersvorsorgeklassiker Kapitallebensversicherung verdrängten sie laut dem Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft bei den Neuabschlüssen 2003 bereits von Platz eins.

Steuerliche Vorteile fallen

Um noch in den Genuss der bisherigen steuerlichen Vorteile zu gelangen, müssen sich Anleger jedoch beeilen. Für Rentenversicherungen gilt wie für Kapitallebensversicherungen: Die steuerfreie Auszahlung von Rentenversicherungen mit Kapitalwahlrecht gibt es nur noch, wenn ein Vertrag in 2004 abgeschlossen und mit dem ersten Beitrag bespart wird.

Nun Steuervergünstigungen sichern

Daher: Wer noch in diesem Jahr eine Rentenversicherung abschließt, kann über Jahrzehnte einen Steuervorteil konservieren.

Ein starker Partner

Bei der Zukunftssicherung sollte ein Anleger allerdings nichts dem Zufall überlas-

sen oder übereilt handeln. Ein starker Partner kann die Altersvorsorge garantieren. Wichtig ist deshalb neben einer sorgfältigen Produktauswahl eine finanziell solide Versicherung. Nur sie ist in der Lage, die Rente langfristig auszusahlen.

Service-Aktion

An vier Punkten können Kunden eine gute Versicherung erkennen:

- erwirtschaftete Rendite,
- Garantieleistungen,
- Kapitalausstattung
- und Zukunftssicherheit.

Finanzkonzept24 und die DAB bank haben bereits Versicherungsgesellschaften nach diesen Kriterien geprüft und fünf Versiche-

Das Wichtigste in Kürze

- Wer eine Rentenversicherung noch in diesem Jahr abschließt, kann langfristig Steuern sparen.
- An der prognostizierten Ablaufleistung, der Garantieleistung, der Finanzstärke und der Zukunftssicherheit ist eine zuverlässige und gute Versicherung erkennbar.
- Unabhängige Beratung bei der Entscheidungsfindung ist sinnvoll.

rer ausgewählt. Auch bieten *Investor* und Finanzkonzept24 eine Service-Aktion für alle an, die jetzt handeln und sich gleichzeitig unabhängig beraten lassen wollen (siehe Infobox).

Telefon-Aktion

Finanzkonzept24 sucht für Sie die optimale Rentenversicherung

Investor bietet in Zusammenarbeit mit Finanzkonzept24 einen Auswahlservice.

DAB Kunden

rufen in der Zeit von Montag bis Freitag von 10:00 bis 17:00 Uhr unter

0 18 02 / 23 03 30

(24 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz).

an und entscheiden, was für sie wichtig ist:

- Wie viel Geld soll monatlich angelegt werden?
- Über welchen Zeitraum?
- Welches Merkmal ist am wichtigsten (garantierte Leistung oder prognostizierte Ablaufleistung)?

Finanzkonzept24 vergleicht die ausgewählten fünf Versicherer und erstellt dem DAB Kunden ein Angebot des für ihn optimalen Versicherers.

Zusätzlich zu seinem Favoriten erhält der DAB Kunde auch eine Performance-Übersicht anderer Versicherer auf Basis unabhängiger Vergleichsprogramme, die den gesamten deutschen Versicherungsmarkt abdecken.

An der Aktion nehmen folgende Versicherungen teil:



Kontakt

Ihr Ansprechpartner:
Finanzkonzept24 Experte
Harald.Adam@investor.de

Oder rufen Sie Finanzkonzept24 in der Zeit von Montag bis Freitag von 10:00 bis 17:00 Uhr an unter:

0 18 05 / 23 03 30

(24 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz).



»Denke nie in Einzeltiteln,
sondern nur
in Strategien.«

Gottfried Urban,
Vorstand Neue Vermögen AG

DEPOT-CONTEST

Mit Nachhaltigkeit zum Erfolg

Die Neue Vermögen AG setzt beim Depot-Contest 2004 mit Kontinuität auf langfristigen Erfolg. An oberster Stelle steht deshalb der Erhalt des Kapitals im konservativen Depot der Traunsteiner Vermögensverwalter. Die Neue Vermögen konzentriert sich auf bankenunabhängige offene Immobilienfonds wie zum Beispiel Axa Immoselect. Hier kann auch in schwierigen Zeiten zwischen vier und sechs Prozent Rendite ohne Zinsrisiken erwirtschaftet werden. Ergänzend zum Bereich der offenen Immobilienfonds werden Positionen in Aktienfonds aufgebaut, die fernab vom Index investieren können. Seit kurzem dabei ist der Schroders Euro Active Value. Ein Fonds, der sehr erfolgreich nach unterbewerteten europäischen Titeln im Bereich Small-, Mid- und Large-Cap sucht. Einen interessanten Ansatz verfolgt auch der M&G Global Basics Fund. Ein echter »All-Wetter-Fonds« für das Depot nach dem Vorbild von Warren Buffett. Die Depots aller Vermögensverwalter können eingesehen werden unter: www.depotcontest.dab-bank.com.

Vier Erfolg versprechende Positionen aus dem Depot der Neue Vermögen AG

ISIN	Name	Anteil
DE0009846451	AXA Immoselect	12,00%
LU0106235459	Schroders Euro Active Value	6,00%
GB0030932676	M&G GLOBAL BASICS FUND	6,00%
IE0032311536	MAGNA EASTERN EUROPEAN A	4,00%

2 Top-Titel im September



Das Programm

In einem berühmten Trainee-Programm drillt eine Investmentbank ihre Mitarbeiter zu skrupellosen Siegertypen. Gemeinsam stehen sechs Freunde die Ausbildung durch, doch während der Abschlussparty verunglückt einer von ihnen tödlich. Zehn Jahre später stirbt der nächste. Ist das Programm doch stärker als sie?

Michael Ridpath: *Das Programm*, München Goldmann, 2004, 400 Seiten, 9,90 Euro, ISBN 3-44245-208-2



Anderland

Die neunziger Jahre: Die Wolfer AG, an sich durchaus lebensfähig, soll zerschlagen werden, weil der Verkauf der einzelnen Teile einen hohen Profit verspricht. Anderland kann die Zerstörung der Firma, die er lange Jahre geleitet hat, nicht

Impressum

Herausgeber: DAB bank AG,

Landsberger Straße 428, 81241 München

Chefredaktion: Markus Kilb, Andreas Raschdorf

V.i.S.d.P.: Markus Kilb

Redaktion: Dr. Dirk Appelhans, Niki Bat, Thomas Bauer, Claudia Dülffer, Jan Ebberg, Markus Jordan, Christian Krieg, Birgit Lutzenberger, Axel Müller

Freier Autor und Koordinator: Thomas Schumm

Satz & Layout: Judith Wittmann

Erscheinungsweise: monatlich

Kosten: Einzelpreis 3,80 Euro

Abo-Preis 24 Euro im Jahr bei postalischem

Versand, bei Online-Bezug kostenlos.

Versand nur an Kunden der DAB bank AG.

E-Mail: redaktion@investor.de

Telefon: 089 / 65 12 85 12

Die Redaktion bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen besteht jedoch nicht. Alle Produktangaben dienen nur der Unterstützung Ihrer selbständigen Anlageentscheidung und stellen keine Empfehlung oder Beratung der DAB bank dar. Die dargestellten Produktinformationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit. Maßgeblich sind allein die Anlage-/Emissionsbedingungen in den gesetzlichen Verkaufsunterlagen, die Sie auf der Website der Anlagegesellschaft sowie auf unserer Website einsehen und ausdrucken können oder in Schriftform bei der Anlagegesellschaft oder kostenlos auch von Ihrer DAB bank erhalten. Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt sorgfältig, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen.

verhindern, aber er will zumindest seinen Namen nicht dafür hergeben, die Zerschlagung zu decken. Doch er gerät in einen Strudel von Intrigen.

Hans Graf von der Goltz: *Anderland*, Berlin: Berlin Verlag, 2004, 250 Seiten, 19 Euro, ISBN: 3-82700-542-6



+FAXEN+ +SENDEN+

Fax 089 / 5 00 68 - 8 77

Ja, ich möchte an dem

Investor-Gewinnspiel

aus der Rubrik »Zertifikate« auf Seite 7 teilnehmen.

Die richtige Antwort lautet:

- A) rund 1.000 Euro
 B) rund 5.000 Euro
 C) rund 10.000 Euro

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für Mitarbeiter der DAB bank und des Verlags ist die Teilnahme ausgeschlossen.

Einsendeschluss: 30. September 2004

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Bitte unbedingt ausfüllen

Wann können wir Sie am besten telefonisch erreichen?

Bitte unbedingt ausfüllen

Depot-Nr.

Datum, Unterschrift

DAB bank AG • www.dab-bank.com

Landsberger Str. 428 • D-81241 München • Fax 089 / 5 00 68 - 8 77



ATTRAKTIVE RENDITE BEI STABILEN UND NIEDRIGEN ZINSEN

6%-ZINSLEITER-ANLEIHE MIT KAPITALSCHUTZ UND KUPONZAHLUNG

- Überdurchschnittliche Rendite bei stabilen und niedrigen Zinsen
- Kupon-Zahlung von 6% im ersten Jahr
- Bis zu sechs Jahren Laufzeit
- 100%iger Kapitalschutz, Emission und Tilgung zum Nennwert
- Täglicher Börsenhandel
- Mindestanlage 100 EUR
- WKN: GS9F0P, ISIN: DE000GS9F524

www.goldman-sachs.de

**Goldman
Sachs**